



GSCHMACKSACH

Ihr Wochen-Überblick ...

... für die Küche

- Start der Saison für frische Kräuter aus Deutschland (beginnend mit Dill) und grünem Spargel aus Italien.
- Bei italienischen Salaten neigt sich die Saison langsam dem Ende zu.
- Deutscher Spargel aktuell noch knapp, da bisher nur aus Süddeutschland Ware verfügbar ist – die Preise bleiben stabil und hoch. Aufgrund des guten Wetters in den kommenden Tagen erwarten wir jedoch steigende Mengen.
- Spanische Beeren nun in Vollernte verfügbar, die Preise werden fallen.
- Anregungen für Ihre Speisekarte:
Lauchzwiebeln, Bärlauch, Radieschen, frische Kräuter, Romana Salat und Spargel (grün & weiß).
- Fruchttige Saisonhighlights:
Papaya, Mango und Passionsfrucht.



... für den Geldbeutel



- Bei Eisbergsalat ist mit weiteren Preissteigerungen zu rechnen.
- Hingegen dürfen Sie sich bei Bärlauch und Erdbeeren auf günstigere Preise freuen.

... für Schlaumeier



Wir präsentieren unsere Lieblingstiere: Blattlauslöwe, Samurai-Wespe & Co.

Im modernen Gemüseanbau spielt der Pflanzenschutz eine wichtige Rolle, um beste Qualität und ausreichende Mengen produzieren zu können.

Entgegen der landläufigen Meinung hat Pflanzenschutz heute aber nicht zwingend etwas mit Chemie zu tun.

Tomaten, Gurke & Co. von Kupfer & Sohn werden weitestgehend mit biologischen Maßnahmen geschützt. Statt der Chemie kommen bei uns Nützlinge zum Einsatz. Diese Nützlinge fressen oder parasitieren die schädlichen Insekten – ganz ohne mögliche Rückstände und ohne eine Belastung für den Gärtner oder Konsumenten.

Der bekannteste Nützling ist sicherlich der Marienkäfer. Aber haben Sie gewusst, dass die Marienkäfer-Larve auch Blattlauslöwe genannt wird? Oder dass ein australischer Marienkäfer mehr als doppelt so viele Blattläuse pro Tag frisst wie „unser“ Siebenpunkt-Marienkäfer?

Die Liste der Nützlinge ist heute lang und reicht von der Schlupfwespe „Eretmocerus“ über Raubmilben, bis zum Gemeinen Ohrwurm. Alle zusammen schützen die Pflanzen und helfen damit dem Gärtner. Für uns schon heute Standard... gerne erzählen wir Ihnen mehr davon.